

An die Eltern
der Schülerinnen und Schüler
der 9. Jahrgangsstufe



Sehr geehrte Eltern,

November 2017

zum Bildungsauftrag des Gymnasiums gehört es, den Schülerinnen und Schülern bereits frühzeitig Vorstellungen von der Arbeitswelt zu vermitteln. Konkret findet sich im Lehrplan des Faches Wirtschaft und Recht für die 9. Jahrgangsstufe das Lernfeld „Entscheidungen im Zusammenhang mit Ausbildung und Berufswahl“. Inhaltlich werden dabei u. a. die Themen Anforderungen der modernen Arbeitswelt, Kriterien der Berufswahlentscheidung, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Vorstellungsgespräch behandelt.

Mit Unterstützung des Elternbeirats möchte das Regiomontanus-Gymnasium nach den guten Erfahrungen der letzten Schuljahre wieder die Arbeitswelt für alle Schülerinnen und Schüler der neunten Jahrgangsstufe im Rahmen eines Berufs-Praktikums erlebbar und erfahrbar machen. Der Kontakt mit der Berufswelt soll den theoretischen Horizont des Gymnasiums um Erfahrungen aus der Arbeitswelt bereichern, die Entscheidung über die weitere Schullaufbahn nach der 10. Klasse absichern und auf das Projektseminar der 11. und 12. Jahrgangsstufe Gymnasium vorbereiten. Zusätzlich bietet das Praktikum reale Bedingungen, um Bewerbungen zu verfassen oder Kommunikation mit einem Arbeitgeber einzuüben.

Das Praktikum findet nach Notenschluss an fünf Unterrichtstagen vom **16. bis zum 20. Juli 2018** statt. Es ist eine Schulveranstaltung im Sinne der Schulordnung, die Teilnahme ist daher verpflichtend. Das durchgeführte Praktikum wird durch eine Praktikumsbestätigung durch die Betriebe (Vordruck der Schule oder betriebliche Bescheinigung) attestiert.

Nach Möglichkeit sollte Ihr Kind sich selbst um eine Praktikumsstelle bemühen. Der Wirtschaftsbereich wird nicht vorgegeben und kann nach den jeweiligen Interessen und Möglichkeiten (z. B. Erreichbarkeit mit den gegebenen Verkehrsmitteln) gewählt werden. Vom Handwerks- oder Industriebetrieb, über Krankenhäuser, Ingenieurbüros und Kanzleien bis hin zu Kulturbetrieben, öffentlicher Verwaltung oder karitativen Einrichtungen stehen viele Möglichkeiten offen. Lediglich die Beschäftigung von Kindern im Familienunternehmen der Eltern ist für die angestrebten Ziele wenig sinnvoll und sollte unterbleiben.

Bitte geben Sie den ausgefüllten Abschnitt bis **30.11.2018** zurück an den jeweiligen WR-Klassenlehrer.

Klasse 9 _____

Name, Vorname des Schülers / der Schülerin

Von der Elterninformation zum Betriebspraktikum in der 9. Jahrgangsstufe habe ich Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten

Die Schwierigkeit, einen Praktikumsplatz zu finden, ist eine realistische Erfahrung für Schülerinnen und Schüler, helfen Sie als Eltern daher nicht zu früh. Im Ausnahmefall können Schule und Elternbeirat bei der Suche behilflich sein.

Schülerinnen und Schüler sind über den Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV) auch während der Praktikumswoche versichert. Jeder Schüler/in wird durch eine Schülerhaftpflichtversicherung gegen einen geringen Beitrag, den die Erziehungsberechtigten aufbringen müssen, durch die Schule im Namen der Erziehungsberechtigten versichert (Versicherungspflicht nach §21 BaySchO). Eine Fahrtkostenerstattung kann nicht gewährt werden. Wir weisen auch darauf hin, dass das Praktikum nicht entlohnt werden darf.

Bis zu Beginn der Osterferien 2018 sollte ein Praktikumsplatz verbindlich vereinbart und der Schule mitgeteilt worden sein; dies ist notwendig wegen der dann abzuschließenden Haftpflichtversicherung, in der die entsprechenden Praktikumsbetriebe genannt werden müssen. Ansprechpartner sind die Wirtschaftslehrer der jeweiligen Klasse. Alle wichtigen Vordrucke (Begleitschreiben der Schule für die Unternehmen, Praktikumsvereinbarung, Bestätigung des Betriebspraktikums, Vorlage für das Feedback) finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Informationen Eltern/Schüler“, Downloads Elternbriefe, Vordrucke Berufspraktikum.

Wir wünschen Ihren Kindern eine erfolgreiche Suche und eine ereignis- und erfahrungsreiche Woche außerhalb des Schulalltags.

Mit freundlichen Grüßen



OStD M. Bauer,
Schulleiter



M. Heumann,
Vorsitzender Elternbeirat



StD G. Friedrich,
Fachbetreuer
Wirtschaft und Recht